



## BERICHTSFORMULAR

### Non-EU Student Exchange Programm

2018/2019

BewerbungsID 605

Nominierte Studienrichtung: 033/624 Studienrichtung Bachelorstudium Politikwissenschaft

#### Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: The University of Sydney - (Australien)

Aufenthaltszeitraum: WS 2018/2019

Aufenthaltsbeginn: 19.07.2018    Aufenthaltsende: 20.12.2019

STIPENDIUM	
Stipendium Uni Wien gesamt laut Zuerkennung: (inkl. Zuschüsse für Reisekosten und Sprachtest)	€ 2.700,00
Weitere Stipendien (zB Jasso, Studienbeihilfe):	Weitere Stipendien: Nein <ul style="list-style-type: none"><li>• Stipendium des Gastlandes:</li><li>• Bundesländerstipendium: nein</li><li>• Studienbeihilfe: nein</li><li>• Sonstiges Stipendium:</li></ul>
Summe weiterer Stipendien	€
Gesamtsumme aller Stipendien	€ 2.600,00

KOSTEN DES AUSLANDSAUFENTHALTS	
Unterkunft:	€ 2.250,00
Art der Unterkunft:	Privatunterkunft
Reisekosten:	€ 350,00
Lebenshaltungskosten:	€ 500,00
Studienkosten:	€ 0,00
Versicherungskosten	€ 235,71
Visakosten:	€ 410,00
Gesamtkosten des Auslandsaufenthalts:	€ 3.745,00

Bericht veröffentlichen:



## PERSÖNLICHER BERICHT

### Non-EU Student Exchange Programm

2018/2019

**BewerbungsID** «bew\_ID»

**Nominierte Studienrichtung:** 033/624 Studienrichtung Bachelorstudium Politikwissenschaft

#### Angaben zum Aufenthalt:

**Gastinstitution:** «INST\_ID\_GAST\_NAME» (Australien)

**Aufenthaltszeitraum:** WS 2018/2019 304

#### Verfassen Sie bitte einen persönlichen Bericht über den Studienaufenthalt

- **Mindestumfang:** 1 Seite DinA4
- **Inhalt:** Gastuniversität, Kurse, Prüfungen, Mitstudierende, Unterkunft etwaige Schwierigkeiten etc.

#### BERICHT ÜBER DEN STUDIENAUFENTHALT

##### Studieren an der University of Sydney

##### Sydney University

Besonders für mich als Studentin der Universität Wien war der große Campus der University of Sydney höchst beeindruckend. Während in Wien die Universitären Anlagen der Universität quer durch die Stadt verteilt sind liegen die der University of Sydney fast alle im Campus. Im Campus selbst begegnet man so gut wie nur Studenten, es fühlt sich daher an wie eine kleine Studentenstadt mit vielen Aktionsmöglichkeiten. Am Campusgelände befindet sich unter anderem ein Tennisplatz, ein Schwimmbaden, ein Fußballplatz, ein Rugbyfeld, eine Bar, verschiedene Cafés und ein Fitneßstudio. In diesem Campus mangelt es wirklich an Nichts und ist daher ein ausgezeichnete Ort um nach der Uni mit seinen Studienkollegen noch zu verweilen und Kontakte zu knüpfen.

##### Prüfungen und studieren:

Der Arbeitsaufwand ist ein wenig größer als jener der Universität Wien. Die Professoren und Tutoren sind aber überaus freundlich und hilfsbereit. Die Themen der Vorlesung werden in den Seminaren noch einmal aufgegriffen und vertieft. Anders als an der Universität Wien bekommt man für eine Vorlesung und das dazugehörige Seminar eine übers ganze Semester zusammengesetzte Note. Insgesamt konnte ich 30 ECTS = 24 Credit Points in meinem Auslandssemester absolvieren. Dabei musste man sich vorab 4 Kurse = Units aussuchen. Ich habe mich für folgende vier Kurse entschieden: „Introduction to International Relations“, „Popular Culture and Politics“, „Media Politics and Political Communication“ und „Making Policy in Political Context“. Alles in allem waren die Kurse sehr spannend und höchst lehrreich. Die University of Sydney bietet zudem Lerngruppen und Lernworkshops über das ganze Semester an. Zusätzlich ist die University of Sydney sehr unterstützend und reagiert in sehr kurzer Zeit auf Emails. Unter anderem steht allen Studenten auch ein Service Desk zur Verfügung, zu welchem man jederzeit persönlich hingehen kann.



### **Clubs, Societies und das Mates-Programm:**

Wer sich schwer tut beim Anschluss finden, muss sich an der University of Sydney keine Sorgen machen. Mit über 200 Clubs und Societies wird einem an der Universität so einiges geboten. Von der Chocolate Society bis hin zur Hip Hop Appreciation Society ist wirklich etwas für jeden dabei. Die Kosten der Mitgliedschaft variieren, sind im Durchschnitt allerdings sehr günstig. Sollte dann noch jemand Schwierigkeiten haben Kontakte zu knüpfen werden zu Beginn des Semesters „Meet and Greet“ Veranstaltungen, speziell für internationale Studenten organisiert. Weiteres kann man sich für das Mates-Programm einschreiben. Dabei wird einem ein Student oder eine Studentin der University of Sydney zugeteilt welche / welcher dann so zu sagen als dein Mentor agiert.

### **Stadt und Kosten:**

Sydney ist wirklich eine unglaublich schöne Stadt welche jeder, für dem sich die Möglichkeit ergibt, mal gesehen haben sollte. Die Stadt ist sehr modern, sauber und vor allem sicher. Die Leute sind meiner Erfahrung nach überaus nett und gastfreundlich. Alles in allem ist Sydney eine wahnsinnig tolle Stadt mit unzähligen Ausgelmöglichkeiten, super schönen Aussichtspunkten und tollen Wanderstrecken. Allerdings ist Sydney auch sehr teuer. Ein Bier für 8 Dollar ist Normalpreis und Essen gehen ist eher Luxus. Lebenshaltungskosten, Miete, öffentliche Verkehrsmittel und Lebensmittel sind im Vergleich zu Wien extrem teuer. Die öffentlichen Verkehrsmittel sind eher schlecht ausgebaut. Die Benützung der Öffis ist verbunden mit langen Wartezeiten und hohen Fahrtkosten (im Vergleich zu Wien). An der Univeristy of Sydney hatte ich prinzipiell keine studienbezogenen Kosten. Alle Unterlagen und Lernmaterialien wurden online zur Verfügung gestellt.

### **Alles in allem...**

...war das Auslandssemester hier an der University of Sydney eine super positive Erfahrung. Die Professoren, Tutoren und das Universitätspersonal im Allgemeinen waren alle wirklich sehr nett und überaus kompetent. Der Lernaufwand war zwar etwas höher als jener der Universität Wien, war aber dennoch gut zu bewältigen und richtig lehrreich. Die Stadt ist wirklich schön und hat unglaubliche Strände die nicht weit von der Universität entfernt liegen. Ich kann wirklich jedem ein Auslandssemester an der University of Sydney empfehlen. Die Chance, die einem die Universität Wien bietet, an einer Top Universität wie der der University of Sydney für ein Semester gratis zu studieren, ist wirklich toll und sollte definitiv von Studenten genutzt werden.